

## Ungelernt am Ende

Arbeitsplätze für unqualifizierte Mitarbeiter wandern ins Ausland ab und bleiben dort

**KREIS SOEST** ■ „Wir erleben gerade das Ende der unqualifizierten Arbeit in Deutschland.“ Franz-Josef Hinkelmann, Geschäftsführer des IHK-Bildungsinstituts, geht davon aus, dass künftig in Deutschland nur noch Fachkräfte und hochqualifizierte Mitarbeiter gesucht werden, die sich zudem ständig weiterbilden.

Auch Marie-Luise Pepinghege, Vorsitzende des IHK-Weiterbildungsbeirats, sieht eine ähnliche Entwicklung.

In den 50er-Jahren habe es in Deutschland etwa 66 Prozent ungelernete Erwerbstätige gegeben. „2004 waren es im Westen 17 Prozent, im Osten sogar nur noch zehn Prozent“, erläutert sie die Ergebnisse einer Studie.

„Die Arbeitsplätze für gering oder gar nicht qualifizierte Mitarbeiter wandern stetig ins preiswertere Ausland ab. Und niemand glaubt daran, dass die eines Tages wieder zurückgeholt werden“, meint sie. ■ **kf**